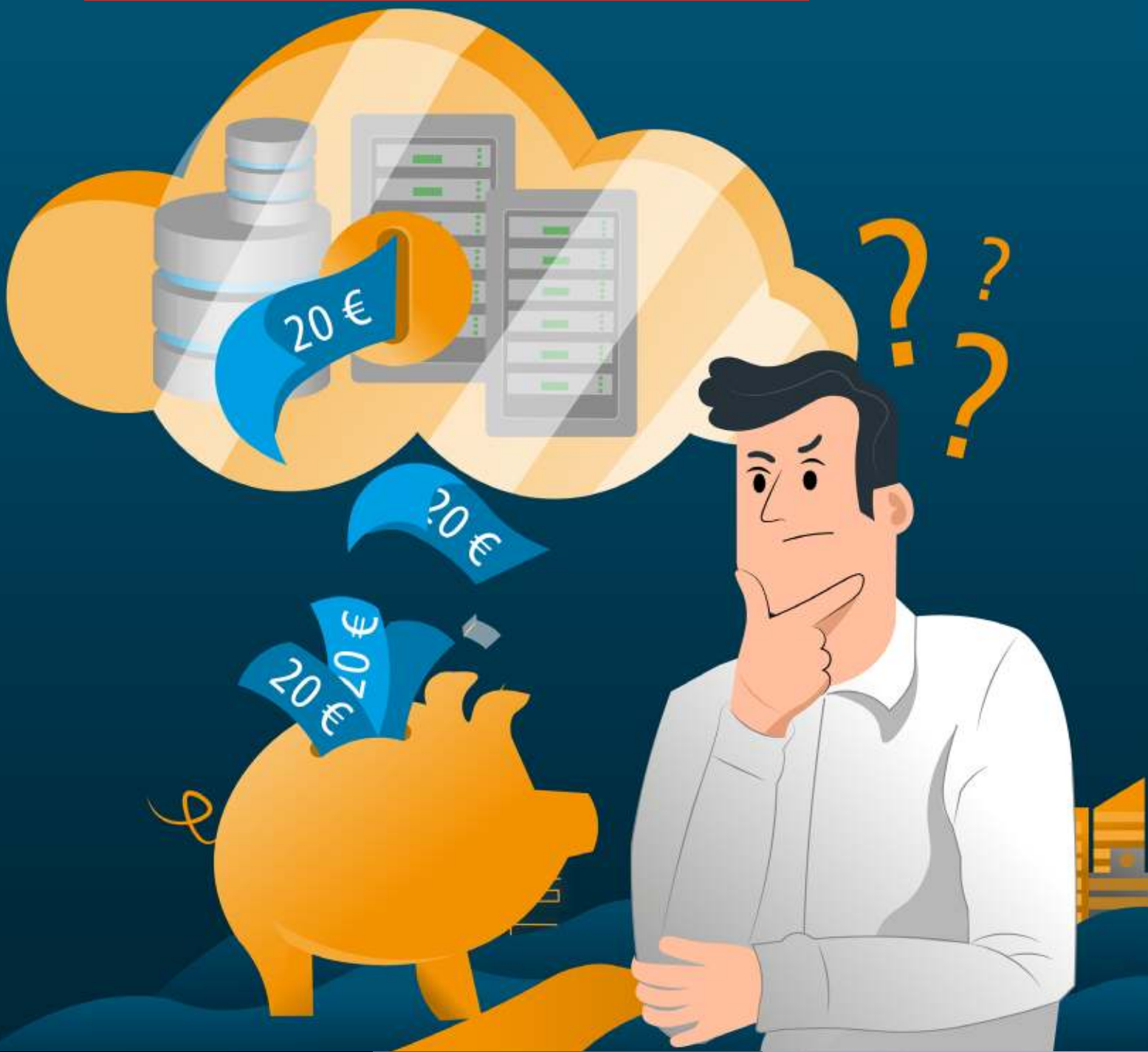


## Was kostet eine Cloud für mein Unternehmen wirklich?



## Was kostet eine Cloud im Unternehmen? So ermitteln Sie Ihre Cloud-Kosten.

Wenn man die Cloud Kosten für sein Unternehmen ermitteln möchte, muss man im Vorfeld einiges beachten. Die meisten Cloud Kostenrechner von Cloud Service Anbietern sind nicht so ausgelegt, dass sie die vollständige IT-Infrastruktur eines Unternehmens betrachten können. Hier werden zumeist nur virtuelle Cloud Server oder Cloud Desktops angeboten, nicht aber IT-Infrastruktur Elemente wie Netzwerk, Firewall, Router und IT-Sicherheit.

Viele Unternehmen denken über Cloud Service nach, wissen aber nicht genau, was Sie dafür alles benötigen oder haben meist gar keine Cloud Strategie. Aufgrund fehlenden Know-hows und Personalmangels werden pauschal Cloud Ressourcen gebucht, welche nicht dem eigentlichen Bedarf des Unternehmens entsprechen. Dadurch entstehen enorme Cloud Kosten.

Damit Ihnen dies nicht passiert, sollten Sie sich zuerst überlegen, wie Ihre IT-Landschaft und Ihr Unternehmen aufgebaut ist und was Sie mit dem Umzug in die Cloud erreichen möchten. Dafür sind mindestens die folgenden Schritte notwendig, um am Ende ein kosteneffizientes und transparentes Cloud Angebot zu erhalten.

4-Punkte-Strategie für einen ersten Cloud Kosten Überblick:

Schritt 1 – Wie ist Ihre IT-Landschaft und Ihr Unternehmen aufgebaut?

Schritt 2 – Was möchten Sie in Zukunft mit Cloud Services für Ihr Unternehmen erreichen?

Schritt 3 – Erstellen einer IT-Ressourcentabelle.

Schritt 4 – Cloud Kostenrechner: So könnten die Cloud Kosten für Ihre IT-Infrastruktur aussehen

### Schritt 1 – Wie ist Ihre IT-Landschaft und Ihr Unternehmen aufgebaut?

Bevor Sie die Cloud Computing Kosten für Ihr Unternehmen ermitteln, sollten Sie zuerst Ihre IT-Infrastruktur im Unternehmen genauer unter die Lupe nehmen. Denn nur ein Unternehmen, welches auch weiß, wie seine bestehende IT-Infrastruktur aufgestellt ist, kann auch die Grundlage für den Umzug in die Cloud planen.

Folgende Fragen sollten Sie im Vorfeld für die Cloud Kosten Kalkulation beantworten:

#### 1. Durch wen wird Ihre IT-Infrastruktur verwaltet?

Zuerst muss sich die Frage gestellt werden, wer genau die IT-Infrastruktur in Ihrem Unternehmen betreut. Ist es eine Person, die mit Ihrem eigenen Know-how versucht, die Systeme am Laufen zu halten, obwohl diese vielleicht für einen ganz anderen Bereich zuständig ist, gibt es eine eigene IT-Abteilung oder kümmert sich ein externer Dienstleister um die IT-Infrastruktur?

#### 2. Wie ist Ihre bestehende IT-Infrastruktur aufgebaut?

Um diese Frage zu beantworten, sollte eine Bestandsliste angefertigt werden. Diese bildet dann Ihre jetzige lokale IT-Infrastruktur ab. Diese schafft die Grundlage für die spätere Cloud Kosten Kalkulation und erleichtert die virtuelle Abbildung Ihrer IT-Infrastruktur in der Cloud. Außerdem kann mithilfe der Bestandsliste der Umzug in die Cloud besser vorbereitet werden. Folgende Dinge müssen analysiert werden:

- Wie alt ist die IT-Infrastruktur bzw. wann wurde sie das letzte Mal erneuert?
- Gibt es eine vollständige Dokumentation der IT-Landschaft oder ist diese unvollständig oder gar fehlerhaft?
- Welche Betriebssysteme laufen aktuell auf Ihrem Server und Arbeitsplätzen?
- Welche Branchensoftware nutzt das Unternehmen?
- Gibt es eine zentrale Serverinfrastruktur oder ist jeder Mitarbeiter selbst für seine Daten verantwortlich?
- Welche Switche / Router und Firewalls sind vorhanden?
- Wie viele CPU-Kerne kommen im Serverschrank zum Einsatz?
- Wie viel Arbeitsspeicher (RAM) steckt in Ihrem Server?
- Wird eine GPU für grafische Anwendungen benötigt?
- Wie viel Datenspeicher ist tatsächlich in Benutzung für das gesamte Unternehmen?
- Wie viele Personen und Institutionen müssen auf die IT-Infrastruktur zugreifen?

## Schritt 2 – Was möchten Sie in Zukunft mit dem Cloud Service für Ihr Unternehmen erreichen?

Nachdem Sie die IT-Infrastruktur Ihres Unternehmens jetzt genau kennen, sollten Sie sich darüber Gedanken machen, was Sie mit dem Umzug in die Cloud für Ihr Unternehmen erreichen wollen. Die nachstehenden Aufzählungen zeigen einen kleinen Ausschnitt, von dem, was möglich ist. Welche Ziele sollen verfolgt werden?

- + Möchten Sie Ihre unternehmenskritischen Daten besser vor Cyberattacken schützen?
- + Möchten Sie eine hohe Verfügbarkeit Ihrer IT-Infrastruktur erzielen?
- + Möchten Sie von überall arbeiten können?
- + Möchten Sie Ihre Applikationen vom Webbrowser aus erreichen können?
- + Möchten Sie Ihre Geschäftsprozesse digitalisieren?
- + Möchten Sie mehr Personal einsparen bzw. dass Ihr Personal sich wieder ihrem richtigen Arbeitsbereich zuwenden soll?
- + Möchten Sie Sicherheit und Stabilität für Ihre gesamte IT-Landschaft?
- + Möchten Sie eine Kostentransparenz und dass Ihre IT-Infrastruktur immer auf den neusten Stand ist?
- + Möchten Sie die dauerhaften Erneuerungszyklen Ihrer lokalen IT umgehen?

Aus diesen genannten Punkten können sich auch Mischstrategien entwickeln. Es kommt ganz darauf an, welche Ziele Sie in Ihrem Unternehmen in Zukunft erreichen wollen und wie eine Cloud Lösung für Unternehmen Ihnen dabei helfen kann.

## Schritt 3 – Erstellen einer IT-Ressourcentabelle

Ausgehend von den Gedanken, was Sie mit dem Umzug in die Cloud erreichen wollen, wird nun eine neue bedarfsgerechte IT-Ressourcentabelle angefertigt.

- + Auswahl von mehrstufigen Sicherheitssystemen wie z.B. Scanner gegen Schadsoftware, IPS, Sandbox, usw. Welche Branchensoftware soll in Zukunft verwendet werden? Sollen Systeme und Datenbestände vereinheitlicht werden?
- + Einführung neuer Digitalisierungsmöglichkeiten, wie z.B. Dokumentenmanagementsysteme oder Kollaborationssoftware?
- + Automatisierung von stupiden Arbeitsprozessen?
- + Wie viele Mitarbeiter sollen einen Desktop zugriff aus der Cloud im Browser bekommen?
- + Welche Backup-Strategie soll verfolgt werden?
- + Wie hoch schätzen Sie Ihren Bedarf an CPU, RAM, Storage ein? (kann stündlich skaliert und nach Bedarf abgerechnet werden)
- + Abbildung der virtuellen Infrastruktur-Elemente vorhanden?
- + Müssen Ihre IT-Systeme 24/7 das ganze Jahr erreichbar sein oder haben Sie vielleicht einzelne Bereiche, welche nur zu bestimmten Zeiten benötigt werden? Hier können erhebliche Kosten gespart werden.

## Schritt 4 – Cloud-Kostenrechner: So könnten die Cloud Kosten für Ihre IT-Infrastruktur aussehen

Nachdem Sie sich die oben genannten Fragen beantwortet haben, können Sie sich einen groben Überblick mit einem Cloud Kostenrechner schaffen. Einige wenige deutsche Cloud Service Anbieter für Unternehmen haben sogar professionelle Plattformen dafür entwickelt. Diese Plattformen sind selbst erklärend und in nur wenigen Minuten hat man ein brauchbares Cloud Angebot vor sich.

Die mitteldeutsche IT hat für Cloud Service jeweils unterschiedliche Kostenrechner entwickelt. Vom Cloud Server bis hin zur Backup-Lösung können Sie sich einen ersten Überblick über Ihre Cloud-Kosten schaffen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit sich Ihre Konfiguration als PDF Dokument per E-Mail zu kommen zu lassen. Trauen Sie sich jetzt an unseren Kostenrechner unter:

<https://mitteldeutsche-it.de/cloudkonfigurator>

### Abbildung einer Kostenrechnung für Infrastructure as a Service

The screenshot displays the 'Infrastructure as a Service (IaaS)' section of the cloud cost calculator. It features a navigation bar with four service categories: 'Desktop aus der Cloud / Cloud-Server', 'Infrastructure as a Service (IaaS)', 'Collaboration und Cloud Speicher', and 'Back-Up Lösung'. The main interface shows a network diagram with a 'MPC-Router' and 'Network 1' (192.168.1.0/24). A 'Test Server 1' is configured with the following specifications:

Test Server 1	
CPU Kerne	8
RAM in GB	30
SSD Storage in GB	256
HDD Storage in GB	500
Betriebssystem	
Linux	Windows 10

The 'Kostenübersicht' (Cost Overview) table for 'Test Server 1 (Windows 10)' is as follows:

Component	Price
Netzwerk IP	-
CPU Kerne x8	83,20 €
RAM in GB x30	105,00 €
SSD Storage in GB x256	25,60 €
HDD Storage in GB x500	30,00 €
Lizenz Windows 10 x0	23,20 €
<b>Gesamtkosten / Monat</b> (alle Preise exkl. MwSt.)	<b>262,00 €</b>
<b>Final Price</b>	<b>183,40 €</b>

An orange starburst graphic in the top right corner reads: 'Kennlembonus 30% Rabatt\* auf ihr individuelles IaaS Angebot.' A note at the bottom of the interface states: 'Hinweis: Die tatsächliche Kostenerrechnung geht über 8h. Dies bedeutet, wenn ein Server nur 8h genutzt wird, wird die Rechnung auf 8h berechnet.'

Im oberen Bild wird eine Kostenberechnung für den Cloud Service Infrastructure as a Service abgebildet. Die Kosten können je nach Konfigurationsumfang variieren. Grundsätzlich können 4 verschiedenen Cloud Services bei mitteldeutsche IT konfiguriert werden.

\*Sie erhalten von uns 30 % Rabatt auf Ihr individuelles Infrastructure as a Service Angebot. Dafür einfach den **Rabattcode „Whitepaper Cloud Kosten“** im Beratungsgespräch nennen.

## Über die mitteldeutsche IT

Die mitteldeutsche IT ist ein Telekommunikationsunternehmen mit Sitz in Leipzig. Als Anbieter für Cloud Services, IT Service und Breitbandinfrastrukturen, bieten wir umfangreiche Produkte und regionale sowie überregionale individuelle Lösungen für kleine und mittelständische Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Kommunen sowie privaten Haushalten.

Mittelpunkt und Fokus unserer Tätigkeiten sind hierbei stets der tatsächliche Bedarf unserer Kunden. Wir wollen keine blinde Technik, sondern echte Zufriedenheit. Deshalb entwickelte unser Geschäftsführer mit seinen IT Admins und Entwicklern eine eigene intuitiv bedienbare Cloud-Plattform nach dem Motto: von IT Admins für IT Admins. Wie es dazu kam und was so besonders an der mitteldeutsche IT Cloud ist, erfahren Sie im weiterführenden Text.

## Warum Cloud Services von mitteldeutsche IT?

Wie Sie, war unser Geschäftsführer, Martin Flechsig, vor ein paar Jahren selber auf der Suche nach einer geeigneten Cloud Lösung für seine Kunden und für sein Unternehmen. Nach langem Recherchieren auf dem deutschen Markt, fand er damals nicht das geeignete Produkt, was ohne langes Aneignen von Know-how für die IT Mitarbeiter angemessen wäre. Auch entsprechende Sicherheitsstandards und Vorgaben der DSGVO waren in den auffindbaren Lösungen nicht vollumfänglich bedacht.

Somit wurde der Entschluss gefasst, eine eigene Cloud für Unternehmen zu entwickeln. Es sollte eine Cloud Lösung erschaffen werden, die jeder IT Verantwortliche innerhalb weniger Minuten intuitiv bedienen und alles softwaredefiniert abbilden kann, was er aus seinem eigenen Serverschrank oder Datacenter kennt. Wild gewachsene IT Infrastrukturen mit Insellösungen gehören somit der Vergangenheit an.

Die Entwicklung nahm 5 Jahre Zeit in Anspruch, aber wir haben eine Cloud Lösung erschaffen, die von IT Admins für IT Admins entwickelt wurde. Von dem Erstellen eines einzelnen Arbeitsplatzes bis hin zur kompletten Abbildung der Unternehmensinfrastruktur ist in der MIT Cloud alles möglich. Unser Team arbeitet stetig an neuen Features und Verbesserungen. Durch eine enge Kundenbeziehung kann die mitteldeutsche IT auf spezielle Kundenwünsche eingehen und für jedes Unternehmen eine individuelle und bedürfnisorientierte Cloud-Lösung anbieten.

## Jetzt Beratungstermin für Ihren Cloud-Service anfragen!

Scannen Sie den QR-Code und fragen Sie gleich ein Online-Beratungsgespräch an

oder gehen Sie auf:

[mitteldeutsche-it.de/kontakt](https://www.mitteldeutsche-it.de/kontakt)



mitteldeutsche IT GmbH | Wurzener Straße 91 | 04668 Grimma

